PRESSEINFORMATION

Vermögensverwalter trotzen der Krise

Über 90 Anbieter unterziehen sich dem FUCHS Performance Projekt

Berlin / Hannover, 24. Juli 2012 - Dem Verlag FUCHSBRIEFE und dem Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen liegt das erste Jahresergebnis eines insgesamt über fünf Jahre laufenden Tests von Vermögensverwaltern vor.

Das „FUCHS Performance Projekt“ stellt die Performance von Vermögensverwaltern erstmalig über einen langen Zeitraum gemessen in Echtzeit dar. Im ersten Jahr nahmen 71 Banken und Vermögensverwaltungen teil. Im Juli 2012 haben sich 20 Weitere für das bis Mitte 2015 laufende kostenfreie Projekt angemeldet. Die vwd group ist exklusiver Datenlieferant für das Projekt und stellt den Teilnehmern sämtliche benötigten Finanzmarktinformationen über die gesamte Projektlaufzeit zur Verfügung.

Mit einem Gewinn von 120.435€ (8,03% Wertzuwachs) führt der Vermögensverwalter Wergen und Partner Vermögensverwaltungs AG aus der Schweiz das Feld im FUCHS Performance Projekt an. Auf den Plätzen zwei bis fünf folgen die Raiffeisen Landesbank Steiermark (108.609€ Gewinn | 7,24% Wertzuwachs), Falcon Asset Management (81.223,61€ Gewinn | 5,41% Wertzuwachs), die Fischer Finance Consulting AG (78.352,37€ Gewinn | 5,22% Wertzuwachs) und die Flossbach & von Storch AG (77.532,55€ Gewinn | 5,17% Wertzuwachs).

Unter den fünf Erstplatzierten verzeichnet die Flossbach & von Storch AG auch den besten Risikowert mit einem Rückgang von nur 3,5% vom Höchststand des Gesamtvermögens.

Weitere 28 Vermögensverwalter haben außerdem ein Plus erwirtschaftet; alle anderen weisen Verluste auf. Der höchste Verlust betrug 13% und bleibt damit aber noch im vorgegebenen Rahmen.

Verlagsgeschäftsführer Ralf Vielhaber: „Die Motivation der Teilnehmer ist nicht in erster Linie das Erreichen einer der ersten Plätze. Sie wollen demonstrieren, dass sie trotz schwierigen Marktumfelds eine Kundenanforderung über einen langen Zeitraum erfüllen können bei möglichst geringem Verlustrisiko. Dabei scheint es kein Patentrezept für eine erfolgreiche Geldanlage zu geben. Die angewendeten Anlagestrategien sind vielfältig und basieren sowohl auf fundamentalen Markteinschätzungen als auch auf charttechnischen Modellen.“

Ausgangspunkt war ein liquides Vermögen von 1,5 Millionen Euro. Das Projekt startete am 1. Juli 2011. Alle Teilnehmer haben dieselbe Aufgabe: Sie sollen das Depot eines fiktiven Kunden fünf Jahre lang führen. Dessen Ziel ist es, auch in Zeiten drohender Inflation das Vermögen in seiner Kaufkraft zu erhalten und ein kleines Plus - nach Kosten und Steuern - zu erwirtschaften. Im Fokus steht, ob die Vermögensverwalter die Ziele regelmäßig über einen längeren Zeitraum erfüllen können und dabei die maximale Verlustgrenze von 20% (gemessen am Höchststand) zu keinem Zeitpunkt überschreiten.

Im Juli 2012 hat mit 20 weiteren Teilnehmern Runde II des Performance Projektes begonnen. Im zweiten Jahr sind in den online freigeschalteten Depots neue Kennzahlen für interessierte Beobachter nachzuverfolgen, die das darauf spezialisierte Unternehmen Quanvest liefert. Analysiert werden u.a. die Portfoliodiversifikation, der maximal tolerierbare Verlust beim Wertpapierkauf, die Renditemessung für unterschiedliche Zeiträume sowie Timinganalysen.

Die laufenden Echtzeit-Ergebnisse sind unter www.performanceprojekt.de sowie unter www.fuchsbrieffe.de und www.iqf.de einsehbar.

Der Verlag FUCHSBRIEFE

Der Verlag FUCHSBRIEFE gibt seit 1949 einen gleichnamigen Informationsbrief für Unternehmer heraus und veröffentlicht mehrere Dienste im Finanz- und Stiftungsbereich. Hierzu zählen die FUCHS-Devisen, FUCHS-Kapital und FUCHS-Nonprofit im Plus, sowie die Sondertitel aus dem Bereich FUCHS-Reporte, FUCHS-Aktuell und FUCHS-Wissen. Seit 2001 ermittelt der Verlag FUCHSBRIEFE die Top-Vermögensmanager des Jahres - seit 2003 erfolgt dies in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH (IQF). Mit dem Zusammenschluss zur unabhängigen Private Banking Prüfinstanz verfolgen die Partner das Ziel, ganzheitliche und professionelle Qualitäts-Standards für die Beratung vermögender Kunden am Markt zu etablieren. Getestet werden Finanzdienstleister, Groß- und Privatbanken sowie unabhängige Vermögensberater in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Liechtenstein und Luxemburg. Insgesamt wurden in den vergangenen acht Jahren über 300 Institute unter die Lupe genommen. Ralf Vielhaber ist seit 1995 Chefredakteur der Verlagspublikationen und Herausgeber. Außerdem ist er Beirat im Zentrum für Private Banking an der WHU, Vallendar.

Das Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH

Das Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen GmbH (IQF) wurde Mitte der 90er Jahre von Dr. Richter gegründet. Nach diversen Untersuchungen zu Themen der Finanzberatung hat es sich vor gut zehn Jahren auf den Schwerpunkt „Beratung Vermögender“ im Segment Private Banking und Private Wealth Management spezialisiert. Dr. Jörg Richter, CFP, CEP, CFP, zählt zu den führenden Experten im Vermögensmanagement. Der gelernte Sparkassenkaufmann studierte Wirtschaftswissenschaften u. a. mit dem Schwerpunkt „Private Finance“ und promovierte später an der EBS European Business School, Oestrich-Winkel. Der geschäftsführende Leiter des Instituts ist häufiger Gesprächspartner und Berater verschiedener Fachredaktionen von Rundfunk, Fernsehen und den Printmedien. Dr. Richter ist zudem bekannt aus einer Vielzahl von Fachveröffentlichungen und als assoziiertes Mitglied am Zentrum für Private Banking an der WHU Otto Beisheim School of Management, Vallendar, tätig. Richter ist einer der beiden Partner der Private Banking Prüfinstanz und u. a. Autor der „Grundsätze ordnungsmäßiger Finanzberatung“, einem Normensystem zur Beurteilung von Vermögensberatungen, sowie der Veröffentlichung „Der Steuerberater als Vermögensberater“.

vwd group - exklusiver Partner für die Datenlieferung des Performance Projektes

Die Fuchsbrieftage haben sich für die vwd group als Partner entschieden, weil diese über langjährige Erfahrung im Marktgeschäft und über eine einfach anzubindende Datenschnittstelle verfügt. Über die Schnittstelle haben die Teilnehmer Zugang zu weltweiten Marktdaten, aus denen sie die relevanten individuell auswählen können. Als Anbieter von maßgeschneiderten Informations-, Kommunikations- und Technologielösungen für das Wertpapiergeschäft hat sich die vwd group auf kundenindividuelle Anforderungen im Asset Management, Retail Banking, Private Banking und WealthManagement spezialisiert. Sie bietet innovative Lösungen für Finanzdienstleister, Unternehmen, Medien und Privatkunden. Die vwd group verfügt über ein breit gefächertes Angebot an standardisierten Marktdatensystemen, browserbasierten Applikationen sowie Transaktions- und Portfoliomanagement-Lösungen, die leicht in die bestehenden Infrastrukturen der Kunden integriert werden können. Zum anderen entwickelt und betreibt sie Informations-, Technologie- und Transaktionslösungen für individuelle Kundenanforderungen. Emittenten und der werbetreibenden Industrie offeriert die vwd group vielfältige, zielgruppengenaue Veröffentlichungs- und Kommunikationskonzepte und verbreitet wichtige Finanz- und Preisinformationen von Finanzdienstleistern in Tageszeitungen und Wirtschaftsmedien.

Die Quanvest GmbH

Quanvest unterstützt Vermögensverwalter und Wertpapierdienstleister mit Informationen, Werkzeugen und Dienstleistungen insbesondere bei der Erstellung von Anlagevorschlägen, der Überwachung von Anlagerichtlinien, Performance- und Risikoanalysen, der Erstellung zeitnaher, wie zeitgemäßer Kundenreports sowie beim Investment Controlling. Als unabhängiger Anbieter konzipiert, berechnet und verteilt Quanvest präzise und aktuelle technische Kennzahlen zu Marktentwicklungen, zu erwarteter und gemessener Performance, zu Risiko und Liquidität von einzelnen Investments sowie zu Anlageportfolien an den internationalen Finanzmärkten. Mit dem Modell SENSIS® der Deutsche Börse AG bewertet Quanvest Investments Märkte, ermittelt Vergleichsindizes und Ertragspotenziale. Chance und Risiko in unterschiedlichsten Portfolios macht die SENSIS® mittels einer einzigartigen Simulationsmethode zur Risikoabschätzung vergleichbar. Christian Libor, Dipl.-Math., ist Gründer der Quanvest GmbH. Zwischen 1995 und 2007 war er bei Dresdner Kleinwort in leitender Position für den Aufbau von Prozessen im Risiko- und Qualitätsmanagement zuständig. Bei der Deutsche Börse AG leitete Christian Libor den Aufbau von Informationsprodukten für das Risikomanagement.

Pressekontakt:

Robin Gebhardt
Verlag FUCHSBRIEFE
Albrechtstraße 22 | 10117 Berlin
T: +49-(0)30-288 817-25
F: +49-(0)30-288 817-28
robin.gebhardt@fuchsbrieftage.de

Stefanie Walter
BrunoMedia GmbH
Bonner Straße 328 | 50968 Köln
T: + 49 (0)221-348 038-21
Fax + 49 (0)221-34 80 38-70
walter@brunomedia.de